

Gemeindebrief

September 2023

Oktober 2023

November 2023



Ansprechpartner in der Kirchengemeinde Dungalbeck

Gemeindebüro, Alte Landstraße 1
Pfarramtssekretärin Annerose Scheller
Bürozeit: montags 18.00-20.00 Uhr

Tel.: 0 51 71 - 8 23 24
Fax: 0 51 71 - 98 94 24
Mail: kg.dungalbeck.peine@evlka.de

Pfarramt, Alte Landstraße 1
Pastor Andreas Bartholl

Tel.: 0 51 71 - 98 94 23
Mail: andreas.bartholl@evlka.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands
Karl-Wilhelm Schubert

Tel.: 0 51 71- 8 14 11

Küsterin
Julia Harwardt

bis 30.09.2023

Friedhofsgärtner
Bernd Gefäller

Unsere Kirchengemeinde im Internet: www.kirche-dungalbeck.de

Kontonummer unserer Kirchengemeinde:

IBAN: DE85 2595 0130 0000 1140 09 BIC: NOLADE21HIK
Kreditinstitut: Sparkasse Hildesheim Goslar Peine Stichwort: 3737 KG Dungalbeck

Telefonnummern für Hilfesuchende

Telefonseelsorge	0800 - 111 0 111
Hospizverein Peine e. V. (Sterbebegleitung)	05171 - 59 01 89
Haus der Diakonie , Bahnhofstraße 8 (Beratung in Notlagen)	05171 - 50 81-0
Sozialstation Peine , Winkel 31 (Gemeindeschwestern der ev.-luth. Kirchengemeinden)	05171 - 37 77

Impressum: *Gemeindebrief der*
Ev.-luth. St.-Johannis-Kirchengemeinde Dungalbeck
Alte Landstraße 1
31226 Peine
Andreas Bartholl (V.i.S.d.P.)
Gestaltung: Jörg Scheller
Titelfoto: Finn-Ole Scheller
Redaktionsschluss: 17.08.2023
Auflage 1000, Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen

Redaktionsschluss für die Ausgabe 4/2023 ist der 12. November 2023



Wenn aus Gräbern Hoffnung wächst

Liebe Gemeinde,

„Herr von Ribbeck auf Ribbeck im Havel-land...“ – viele von Ihnen und euch werden das berühmte Gedicht aus der Feder Theodor Fontanes wohl noch aus der Schulzeit kennen, vielleicht sogar auswendig gelernt haben. Frei rezitieren kann ich die Verse inzwischen nicht mehr, aber die Geschichte, die das Gedicht erzählt, ist mir in Erinnerung geblieben: Herr von Ribbeck verschenkt an vorbeikommende Kinder freigiebig die Früchte des Birnbaums aus seinem Garten. Wie groß müssen ihre Augen wohl geleuchtet haben, wenn sie die wohl-schmeckenden, süßen Früchte bekamen? Es machte ihm eine Freude sie zu beschenken. Irgendwann aber stirbt Herr von Ribbeck und wird begraben. Allen voran die Kinder sind betrübt über seinen Tod, denn sein eigener Sohn gleicht ihm nicht. Er geizt und hält den Garten streng verwahrt – der Birnbaum, der so vielen Freude brachte, scheint wie eingeschlossen. Doch der alte Herr war dem eigenen Sohn gegenüber misstrauisch und hatte verfügt, dass man ihm eine Birne ins Grab legen solle. Sie treibt aus und im Laufe der Jahre erwächst aus ihr ein prächtiger Birnbaum, der sich über dem Grab wölbt und die jetzigen Kinder des Dorfes wieder mit den wohlschmeckenden, süßen Birnen erfreut. Fontanes Gedicht schließt mit den Versen:

„So spendet Segen noch immer die Hand

Des von Ribbeck auf Ribbeck im Havel-land.“

Ich finde: Fontanes Gedicht passt in diese (Kirchen-)Jahreszeit. Nicht nur, weil es die „goldene Herbsteszeit“ und den dann leuchtenden Birnbaum beschreibt, sondern weil darin die Themen gleich zweier Festtage der nächsten Monate vorkommen:

- Zum einen beschreibt das Handeln des Herrn von Ribbeck anschaulich, wie einen eine dankbare Grundhaltung das Leben auch noch im hohen Alter glücklich gestalten lässt. Die kleine Geste der Freigiebigkeit tut nicht nur den beschenkten Kindern, sondern auch dem Alten gut. Während sein Sohn den Birnbaum und seine Früchte für sich behält, teilt der alte von Ribbeck. Der Junior lebt in Angst um seinen Besitz und wendet einen Teil seiner Lebenszeit dafür auf, den Anderen den Zugriff auf den Baum zu verwehren, ohne davon selbst zu profitieren. Der Alte dagegen verliert nichts, was er nicht bräuchte, und gewinnt die Sympathie des Dorfes, wie die rege Beteiligung des Ortes auf seinem Trauerzug zeigt. Angst lässt uns in Sorge leben, Dankbarkeit aber lehrt uns den Blickwechsel vom scheinbaren Verlieren zum heilvollen Gewinnen. Dankbarkeit ist unsere Antwort auf den Segen, den wir erfahren. Am Erntedanktag feiern wir, dass Gott uns gibt, was wir zum Leben brauchen. Martin Luther nennt im kleinen Katechismus diese „Lebensmittel“, die Mittel zum Leben: „Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Acker, Vieh, Geld, Gut, fromm Gemahl, fromme Kinder, fromm Mitarbeiter, fromme und getreue Oberherren, gute Regierung, gut Wetter, Friede, Gesundheit, Zucht, Ehre, gute Freunde, getreue Nachbarn und desgleichen“. Vielleicht würden wir es anders formulieren, aber ich bin mir sicher: Auch wir finden - selbst in diesen weltpolitischen Krisenzeiten - mehr als genug um Gott dankbar zu sein.

- Zum anderen nutzt Fontane die Birne als Hoffnungszeichen. Am dritten Tag trägt man Herrn von Ribbeck aus dem Haus, im dritten Jahr schon sprießt der Birnensprossling empor. Die Zahl Drei verweist auf Jesu Auferstehung am dritten Tage.

weiter auf Seite 6



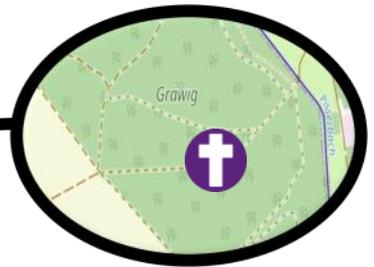


Gottesdienst

am 03. September 2023

um 15:00 Uhr

zwischen den Dörfern im Gräwig



Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der St.-Johannis-Kirche in Dungenbeck statt.

Die St.-Johannis-Kirchengemeinde Dungenbeck und die St. Urban Kirchengemeinde Klein Ilsede laden zum gemeinsamen Gottesdienst in den Gräwig ein.



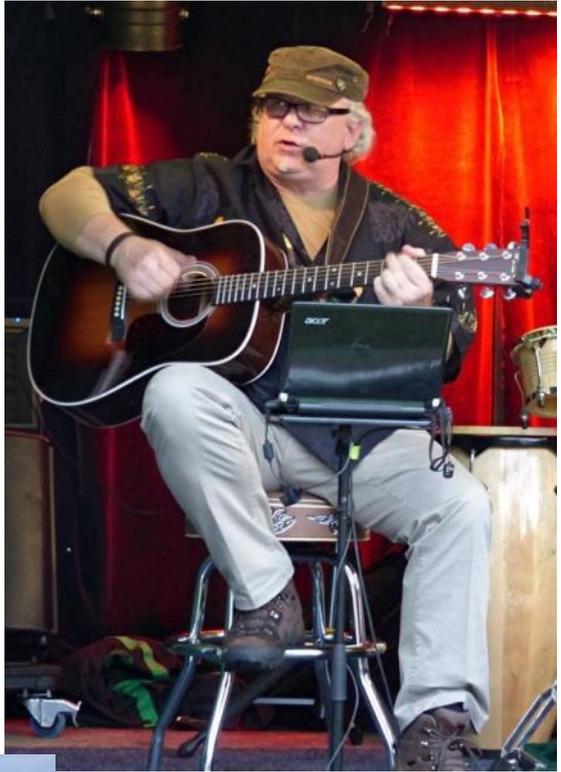
Gottesdienst und Kaffeetrinken

Zwei Aktionen in der Woche der Diakonie.

Vom 3. bis 10. September findet im Kirchenkreis Peine die Woche der Diakonie statt. Das diesjährige Motto heißt „#aus Liebe“.

Alle Interessierten sind herzlich zu zwei Veranstaltungen eingeladen.

Am **Mittwoch, 6. September**, gibt es in Zusammenarbeit mit dem Café Mitte Kuchen und Kaffee vor der St.-Jakobi-Kirche im Zentrum Peines. Dort laden Mitarbeitende diakonischer und kirchlicher Einrichtungen zwischen 14 und 16 Uhr zu zwanglosen Gesprächen ein. Der bekannte Musiker Horst-Dieter „Schmidel“ Schmidt begleitet die Veranstaltung mit bekannten Liebesliedern – gerne auch zum Mitsingen!



Am **Sonntag, 10. September**, beginnt um 11 Uhr der kirchenkreisweite Diakoniegottesdienst, der zum wiederholten Male gemeinsam mit der Propstei Vechelde gefeiert wird. Dieser findet erstmals im Eixer Haus am See statt. Es gibt überdachte Sitzgelegenheiten auf zwei Terrassen, die barrierefrei erreichbar sind. Wer mag, darf sich aber auch direkt an den Strand setzen.

Im Anschluss an den Gottesdienst bietet Wirt Christian Horneffer noch einen Frühschoppen mit Leckereien vom Grill an.



Diakonie 
in Niedersachsen



Kleidersammlung . . .

... in unserer Gemeinde

Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche, im Plastikbeutel oder gut verpackt,

von Montag, 11. September bis Samstag, 16. September

zu unserer Sammelstelle:
am Gemeindehaus unterm Carport

Für Ihre Unterstützung danken wir und die Deutsche Kleiderstiftung Ihnen herzlich.



Bitte bringen Sie vor !! dem 11. September keine Kleiderspenden zum Gemeindehaus, da das Carport für andere Aktivitäten benötigt wird.

Auf ein Wort

von Seite 3

Ausgerechnet aus einem Grab sprießt neues Leben. Ausgerechnet der, den die Dorfbevölkerung zu Grabe trug, spendet neue Hoffnung, die sich im goldenen leuchtenden Birnbaum schließlich über dem Grab wölbt. Dabei haben die Dorfbewohner es im Gedicht beim Trauerzug doch längst mit dem Choral „Jesu, meine Zuversicht“ besungen: Dass der Tod nicht das letzte Wort hat und die Toten leben werden. Der neu wachsende Birnbaum ist im Gedicht das sichtbare Zeichen dieser großen Hoffnung, die letztlich die sorgenvollen Häupter der Dorfbewohner überragt und zwischen den goldenen Blättern schon vom Ostermorgen, dem Sieg des Lebens über den Tod, kündigt. In diesem Vertrauen gestalten wir am Ende des Kirchenjahres den Ewigkeitssonntag, in dem wir die Namen der Verstorbenen des letzten Jahres verlesen und Gott bitten, sich in unsere Trauer einzumischen und unse-

re Augen und Ohren für die österliche Hoffnung, das ewige Leben, zu öffnen.

Der Herbst bringt nicht nur die dunklen Tage mit sich, sondern auch viele Feste, die Anregungen geben für ein dankbares und hoffnungserfülltes Leben. Seien Sie herzlich eingeladen in unserer Gemeinde daran teilzuhaben und sich von den Anderen in Dankbarkeit und Hoffnung anzustecken!

Herzlich, Ihr und euer

Pastor Andreas Bartholl



PS: Der Apfelbaum vor der Dungenbecker Kirche ist bewusst nicht bewacht – Jede:r ist eingeladen, die Früchte mitzunehmen, die in diesen Tagen reichlich schon zu Boden fallen.



SONNTAG.
GEMEINDE.
LESUNG.
TAUFE.
AMEN.
MIR.

MIT



MITKANDIDIEREN!

Ohne sie fehlt uns was: Engagierte Menschen gestalten das Gemeindeleben entscheidend mit. Vielerorts geht dies weit über die Kirchenmauern hinaus. Auch die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit. Im Frühjahr 2024 wird der Kirchenvorstand gewählt. Unsere Kandidatinnen und Kandidaten setzen sich ein für die Zukunft vor Ort – **MITGOTT** und **MITMENSCHEN**.

 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**
KIRCHENVORSTANDSWAHL

Und so erreichen
Sie uns:

*Ev.-luth. St.-Johannis-
Kirchengemeinde Dungenbeck
Alte Landstraße 1
31226 Peine
Pastor Andreas Bartholl
0 51 71 - 98 94 23*



Kirche mit Kindern

Beim Kindergottesdienst am 17.06.2023 haben wir uns im Gemeindehaus zusammen mit den Kindern mit dem Thema Bibel beschäftigt. Wir haben uns den Aufbau der Bibel mit dem Neuen und Alten Testament angeschaut. Die Kinder haben dann eine eigene, kleine Sammlung von Bibelgeschichten zum Ausmalen von uns bekommen. Für das Deckblatt hat jedes Kind ein Kreuz selbst gestalten.

Für den nächsten Gottesdienst durften die Kinder sich anhand der Ausmalbilder das neue Thema selbst aussuchen. Am Samstag, den 23.09.2023, werden wir uns daher die Geschichte von „Dem verlorenen Schaf“ anschauen.

Wir freuen uns auf alle Kinder die Lust haben, dabei zu sein. Bitte bringt eure Mappe mit den Ausmalbildern wieder mit. Wart ihr beim letzten Kindergottesdienst nicht dabei? Kein



Foto: Insa-Kristin Korte

Problem, wir haben natürlich für euch auch noch Mappen zum Selbstgestalten.

Für Rückfragen und auch gerne Anmeldungen stehen wir jederzeit zur Verfügung, auch per mail an: Kinderkirche-Dungelbeck@gmx.de

Herzliche Grüße von Insa, Steffi, Eva und Jessica



KIRCHE MIT KINDERN

Rückfragen:
Jessica Neumann, Insa-Kristin Korte,
Stefanie Wegner, Eva Nastali-Hösel

Einladung zum Kindergottesdienst für Kinder von 5 – 12 Jahren*

Wir laden Euch herzlich ein, zu unserem Kindergottesdienst ins Gemeindehaus zu kommen.

Wir freuen uns auf Euch!

* Jüngere Kinder dürfen gerne in Begleitung ihrer Eltern kommen!

Datum: Samstag, 23.09.2023

Uhrzeit: 15:30 – 17:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Ev.-luth. St.-Johannis Kirchengemeinde Dungelbeck

Einladung zum Adventsbasteln für Kinder von 5 – 12 Jahren*

Habt Ihr Lust mit uns als Einstimmung auf die Adventszeit ein wenig zu basteln? Dann kommt zu uns ins Gemeindehaus.

Datum: Samstag, 25.11.2023

Uhrzeit: 15:30 – 17:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Ev.-luth. St.-Johannis Kirchengemeinde Dungelbeck

Damit wir besser planen können, meldet Euch bis zum 12.11.2023 bei uns an!

Gerne persönlich, in unserer WhatsApp-Gruppe oder per Mail an: Kinderkirche-Dungelbeck@gmx.de

Eine Tagespflegeeinrichtung bedeutet Entlastung für pflegende Angehörige und ist keine Abschiebung

Von Ulrike Hofmann

Am 7. Juni 2023 war Dorothee Gardewin zu Gast beim Frauenkreis. Sie selbst leitet zusammen mit Jutta Keunecke den Seniorenkreis in der Gemeinde Klein Ilsede und war einigen bereits von unserem Besuch im März dort bekannt.



Ursprünglich aus Gifhorn kommend lebt Frau Gardewin seit 1986 in Ilsede und wurde im Peiner Klinikum zur Krankenschwester ausgebildet. Jetzt ist sie in einer Tagespflegeeinrichtung des Arbeiter-Samariter-Bundes in Lengede tätig und berichtet von ihrem Arbeitsalltag.

Der Besuch in einer Tagespflegeeinrichtung ist für pflegebedürftige Menschen gedacht, die je nach Pflegegrad (Schwere der Erkrankung), der durch den Medizinischen Dienst der Pflegeversicherung bestimmt wird, ein bis fünfmal die Woche dort zu Gast sind. An Werktagen werden die Gäste dort von 8:00 bis 16:30 Uhr versorgt und von einem geschulten Fahrdienst geholt und gebracht.

Die Angebote sollen soziale Kontakte fördern, eine feste Tagesstruktur geben und individuelle Unterstützung und Förderung bieten. Zu den Mahlzeiten hat jeder Gast immer den gleichen Platz. Für die Auswahl der Gerichte gibt es Speisekarten mit Symbolen zum Ankreuzen, um die kognitiven Fähigkeiten zu fördern. Hierfür wird sich viel Zeit genommen. Auch beim Essen wird so wenig Hilfe wie möglich und so viel wie nötig gegeben.

Nach dem Frühstück folgt die Ausgabe von Medikamenten. Es werden Spritzen verabreicht und Toilettengänge begleitet. Auch eine Zeitungsrunde steht täglich auf dem Programm. Hier können sich die Gäste entsprechend ihren Fähigkeiten auch an Diskussionen beteiligen. Ein Spaziergang im Garten mit einem selbst angelegten

Hochbeet, das eine aktive, aber auch passive Teilnahme, beispielsweise durch Ratschläge, ermöglicht. Es gibt Gymnastik im Sitzen mit Gesang oder an Sportgeräten, um Ressourcen neu abzurufen. Für diejenigen, die noch gut zu Fuß sind, werden die Aktivitäten je nach Personal auch nach außen verlagert und beispielsweise der Wochenmarkt besucht. Spiele, um das Gedächtnis zu trainieren, können in Gruppen oder auch in der Einzelbetreuung stattfinden.

Das Mittagessen wird geliefert, allerdings Salat, Dessert und Beilagen mit den Gästen vor Ort zubereitet. Danach können die Gäste je nach Belieben eine Ruhepause bis zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen einlegen. Im Anschluss findet noch eine Themenrunde statt oder es wird gebastelt, um vielleicht einige Erinnerungen wachzurufen. Mit verschiedenen Ritualen wird dann auch schon die Abfahrt vorbereitet.

Hausarzttermine sowie verordnete Krankengymnastik können in den Tagesablauf integriert werden. Das Personal pflegt einen guten Kontakt zu den Angehörigen. Geburtstage, andere Jubiläen und Silvester werden zusammen gefeiert. Gegenüber der Pflegekasse wird alles dokumentiert.

Frau Gardewin weist noch einmal darauf hin, dass „die häusliche Pflege für Pflegebedürftige schwer ist, allerdings für die pflegenden Angehörigen noch mehr. Denn diese brauchen dringend Freiräume, um Zeit für sich zu haben, sich zu erholen und eigene soziale Kontakte zu pflegen. Sie müssen zwischendurch einmal abschalten, damit sie zu Kräften kommen“. So ist die Unterbringung eines Angehörigen in einer Tagespflegeeinrichtung keine Abschiebung, sondern reine Fürsorge.

Weitere Informationen zur Unterbringung oder Hilfe bei den Anträgen gibt es in jeder Tagespflegeeinrichtung. Dort besteht auch die Möglichkeit, einen Schnuppertag zu verbringen.





Lebendiger Adventskalender

Der „Lebendige Adventskalender“ ist mittlerweile eine Tradition in Dungenbeck. Deshalb soll er auch 2023 wieder stattfinden. Wir bleiben also weiter auf der Suche nach Gastgeber, die Lust haben, einen Abend im Advent auszurichten. Einzelpersonen, aber auch Familien, Freundeskreise oder Vereine können sich zusammentun und sich im Gemeindebüro St.-Johannis melden. Der Aufwand ist überhaupt nicht groß. Denn die Idee des „Lebendigen Adventskalenders“ ist ja gerade:

Für einen Moment innehalten im Advent!

Zum Ablauf:

Vielleicht gelingt es uns in diesem Jahr wieder, an allen Wochentagen (Mo. bis Fr.) in der Zeit vom 01. Dezember bis 22. Dezember jeweils um 18.30 Uhr ein halbstündiges Beisammensein vor dem Haus, unterm Carport, im Hausflur oder im Vereinsheim zu organisieren. Zur konkreten Gestaltung kann eine kleine

Adventsgeschichte, ein Gedicht, ein Lied, ein Anspiel oder irgendetwas anderes gehören, das in der Adventszeit zum Innehalten anzuregen vermag. Der eigenen Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt.

Nach der kurzen Besinnung bleiben alle noch einen Moment zusammen, um sich bei einem Getränk (Glühwein,

Kinderpunsch o.ä.) aufzuwärmen. Die Getränke spendieren die jeweiligen Gastgeber, Tassen oder Becher müssen die Teilnehmer selbst mitbringen.

Damit der „Lebendige Adventskalender“ im Dorf und für die Teilnehmer sichtbar wird, wäre es schön wenn im jeweiligen Haus ein Fenster entsprechend dekoriert wird (eventuell mit Beleuchtung und Zahl des Tages).

Wer Lust hat mitzumachen, meldet sich bitte in den nächsten Wochen im Gemeindebüro (Tel. 823 24), gerne auch zu den Bürozeiten: montags in der Zeit zwischen 18-20 Uhr oder per Mail

kg.dungenbeck.peine@evlka.de.

Die ersten Termine sind bereits gebucht.

Eine Liste mit den Stationen wird dann im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.



Die St. Johannes Kirchengemeinde Dungenbeck
lädt Sie herzlich ins Gemeindehaus ein

zu **Kaffee & Kuchen**

am 1. Advent,

03. Dezember

um 16 Uhr

und anschließend um

18 Uhr zum

Abendgottesdienst.



Gottesdienste

 September	St.-Johannis Dungenbeck		St. Urban Klein Ilsede	
				
03.09. 13. Sonntag nach Trinitatis	15:00 Uhr	Wald-Gottesdienst im Gräwig, Pastor Bartholl		
10.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Diakonie-Gottesdienst am Exer See		
17.09. 15. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Gottesdienst zur Jubi- läumskonfirmation Pastor Bartholl 	11:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Arnold
24.09 16. Sonntag nach Trinitatis	9:30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scheller	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scheller

Monatsspruch September

Jesus Christus spricht: Wer sagt denn ihr, dass ich sei?

Mt 16,15 (L)

Oktober 	St.-Johannis Dungenbeck		St. Urban Klein Ilsede	
	01.10. Erntedank	11:00 Uhr	Gottesdienst Pastor Arnold	10:00 Uhr
08.10. 18. Sonntag nach Trinitatis	10:00 Uhr	Fest-Gottesdienst zum Erntedank Pastor Bartholl 	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Scharbatke
15.10. 19. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr	Gottesdienst Lektorin Franke	09:30 Uhr	Gottesdienst Lektorin Franke
22.10. 20. Sonntag nach Trinitatis	09:30 Uhr	Gottesdienst N.N.	11:00 Uhr	Gottesdienst N.N.



Gottesdienste

Oktober 	St.-Johannis Dungenbeck	St. Urban Klein Ilsede
29.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr Gottesdienst Lektorin Scharbatke	18:00 Uhr Gottesdienst Lektorin Scharbatke
30.10. Dienstag Reformationstag	17:00 Uhr Regionalgottesdienst in Dungenbeck Pastor Bartholl	

Monatsspruch Oktober

**Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein;
sonst betrügt ihr euch selbst.**

Jak 1,22 (L)

November 	St.-Johannis Dungenbeck	St. Urban Klein Ilsede
05.11. 22. Sonntag nach Trinitatis	11:00 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl	Gottesdienst Pastor Bartholl
10.11. Freitag Martinstag		17:00 Uhr Andacht zum Martinstag Pastor Bartholl
11.11. Sonnabend Martinstag	17:00 Uhr Andacht zum Martinstag Pastor Bartholl	
12.11. Drittletzter So. des Kirchenjahres	17:00 Uhr Musikalische Abendandacht	
19.11. Vorletzter So. des Kirchenjahres, Volkstrauertag	11:00 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl 	09:30 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl
22.11. Mittwoch Buß- und Betttag	Gemeinsamer Gottesdienst in Klein Ilsede Pastor Bartholl	
26.11. Letzter So. des Kirchenjahres, Ewigkeitssonntag	09:30 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl 	11:00 Uhr Gottesdienst Pastor Bartholl 

Monatsspruch November

**Er allein breitet den Himmel aus und geht auf den Wogen des Meers.
Er macht den Großen Wagen am Himmel und den Orion und das Sie-
bengestirn und die Sterne des Südens.**

Hiob 9,8-9 (L)



Aus dem Gemeindeleben

Wöchentliche Termine

Die Wühlmäuse

09:00 Uhr (Eltern-Kind-Gruppe) jeden Mittwoch
Kontakt: Kerstin Monpetain Tel.: 98 91 40

Wöchentliche Termine

Posaunenchor

19:45 Uhr jeden Mittwoch
Kontakt: Thomas Gürke Tel.: 0 51 76 / 92 35 47

Monatliche Termine

Handarbeiten unterm Kirchturm

Wir Freunde vom "Handarbeiten unterm Kirchturm" treffen uns montags von **18:00 bis 20:00 Uhr** im Gemeindehaus.

25. September 30. Oktober 27. November

Wir treffen uns weiterhin in gemütlicher Runde jeden letzten Montag im Monat im Gemeindehaus. Handarbeitsfreunde jeden Alters sind immer herzlich willkommen.
Eure Heike, Sabine und Kerstin

Kontakt: Heike Herold Tel: 76 98 22 1
Sabine Frerichs, Kerstin Denkmann

Monatliche Termine

Frauenkreis

15.00 bis 17.00 Uhr

September Sommerpause 10. Oktober 08. November

Kontakt: Helga Lehmann Tel.: 8 15 16
Ursel Kühne Tel.: 8 19 88
Erika Ohm

Termine

Kindergottesdienstvorbereitung

Nach Absprache im Gemeindehaus

Kontakt: Insa-Kristin Korte 01 71 / 79 63 48 2



Aus dem Gemeindeleben

Monatliche Termine

Spieletreff

Ab 19:00 Uhr

08. September 06. Oktober 10. November

Malefiz oder Mexican Train oder 6 nimmt oder UNO
Oder Oder Oder



Jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr treffen wir uns im Gemeindehaus, um mitgebrachte Spiele und oft lang vergessene Spielklassiker aufleben zu lassen. Gemeinsam macht es viel Spaß in geselliger Runde die Spiele auszuprobieren. Unser Spieletreff hat seit ein paar Monaten einen guten Zuwachs bekommen. Wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Inzwischen habe ich schon viele schöne neue Spiele kennengelernt.

Damit auch Sie noch viele neue Spiele kennenlernen können, schauen Sie doch einfach Freitagabends vorbei.

Kontakt: Heike Herold Tel: 76 98 22 1

Monatliche Termine

Besuchsdienstkreis

Trifft sich nach Vereinbarung

Kontakt: Pastor Bartholl Tel.: 98 942 3

Wir, Elke Stubel oder Heike Herold, kommen Sie an Ihrem 70., 75., 80., und ab dem 85. Geburtstag jedes Jahr besuchen. Wir freuen uns über Ihren Geburtstag und gratulieren Ihnen im Namen der Kirchengemeinde herzlich. Gerne nehmen wir uns für Sie Zeit

zum Zuhören und Erzählen und geben Gottes Segen weiter. Liebe Grüße, Ihre Elke Stubel und Heike Herold



Damit die Kirche im Dorf bleibt. . .!

Dungelbecker Kirchenstiftung



IBAN DE79 2595 0130 0076 0226 31 BIC NOLADE21HIK Kr Spk HiGoPe



Konfirmandenarbeit

Hauptkonfirmanden

Die Hauptkonfirmanden treffen sich jeweils von **16:30 bis 18:15 Uhr** am:

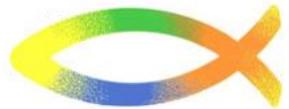
- ◆ 06. und 20. September
- ◆ 04. Oktober
- ◆ 01., 11. und 29. November



Vorkonfirmanden

Die Hauptkonfirmanden treffen sich jeweils von **16:30 bis 18:15 Uhr** am:

- ◆ 01. September 18:00 Uhr zur Kirchenerkundung
- ◆ 26. September
- ◆ 10. Oktober
- ◆ 07. und 21. November



Stellenangebot

Die Ev.-luth. St.-Johannis-Kirchengemeinde Dungenbeck sucht zum nächstmöglichen Termin

eine Küsterin/einen Küster (m/w/d)

für eine **14,75h** pro Woche.

Die Tätigkeit umfasst unter anderem:

- Die Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Gottesdienste sowie den Dienst an Sonn- und Feiertagen, an denen wir Gottesdienst feiern.
- Vorbereitung, Begleitung, Durchführung und Nachbereitung von Veranstaltungen der Kirchengemeinde
- Reinigung der Kirche, Gemeindehaus und der Friedhofskapelle.

Die Tätigkeit als Küster/in hat einen Bezug zum kirchlichen Verkündigungsdienst. Daher setzen wir grundsätzlich die Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche, die Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Niedersachsen ist, für die Mitarbeit voraus.

Wir bieten eine Mitarbeit in einem starken haupt- und ehrenamtlichen Team, eine tarifliche Vergütung nach TV/L 4 sowie eine zusätzliche Altersversicherung.

Bei Interessen melden Sie sich bei Karl-Wilhelm Schubert ,
Telefon 05171- 81411.



Kirchenkreisjugenddienst seit Juni wieder voll besetzt!

Seit Anfang Juni ist nun endlich das Team des Kirchenkreisjugenddienstes mit dem Beginn von Thorben Lais als Kirchenkreisjugendwart vollständig. Alle Kolleg:innen inklusive der Elternzeitvertretung, Thomas Drechsel, haben ihren Dienst nun begonnen.

Ganz unter dem Motto des biblischen Verses „Des Menschen Herz plant seinen Weg, doch der Herr lenkt seinen Schritt.“ war für Thomas und Thorben zu Beginn des Jahres noch nicht klar, wohin die Reise gehen wird.

Thomas hat Ende Januar sein Studium als Diakon und Sozialarbeiter beendet und befand sich nun voller Tatendrang auf der Suche nach seiner ersten Stelle als Berufsanfänger. Er hat die kirchliche Welt erst im Alter von 15 Jahren über eine Sommerfreizeit kennenlernen dürfen. Hier war es ihm dann im Nachgang möglich, sich auf diesem für ihn unbekanntem Terrain auszuprobieren und zu erleben. So konnte er diverse Stationen und Erfahrungen in vielen Bereichen unserer Kirche sammeln.

Nach 7 Jahren im Kirchenkreis Gifhorn in fünf Kirchengemeinden verspürte Thorben Ende letzten Jahres die Lust

und den Anreiz neue Wege zu gehen. Diese Wege führten ohne große Umwege in den Kirchenkreisjugenddienst hier nach Peine. Thomas und Thorben machen das Team nun komplett und ergänzen sich und das Team besonders durch ihre unterschiedlichen Werdegänge.

Beide wollen nach den Sommerferien endlich durchstarten und werden zum einen zusammen die Stadtregion und Thomas zusätzlich noch die Nordregion mit Angeboten unterstützen.

Hier folgt nun der Werbeblock: Am Freitag, den 15. September wird Thorben Lais im Rahmen des Jugendgottesdienstes „Die Hütte brennt“ in der Luther Kirche in Peine um 17 Uhr feierlich in seinen Dienst als Kirchenkreisjugendwart eingeführt. Anschließend wird es einen kleinen Empfang geben! Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, darf gerne unserem Instagram Kanal @evjupeine gefolgt werden. Auch die Homepage liefert fortlaufend aktuelle Informationen. Beide freuen sich auf die persönlichen Begegnungen und Gespräche.

Es grüßt das Team des KKJD



Persönliche Nachrichten Freud & Leid



In unserer Kirche wurden getauft:



In unserer Kirche



Wir gedenken ur

Dürfen im
Internet
nicht veröf-
fentlicht
werden

Werbung

Möchten Sie, dass Ihre Werbung im Gemeindebrief gedruckt wird, dann sprechen Sie Jörg Scheller an. dungelbeck@kirche-peine.de Telefon 81395



der Raum für Ihre Feier

- Selbstbewirtung
- Deko nach Herzenslust
- Gästezimmer auf dem Hof
- Feiern mit bis zu 70 Personen

Wir freuen uns auf Sie!

Kontakt: Fam. Behrens • Schmedenstedter Str. 27
31226 Peine/ Dungenbeck • Tel.: 05171/9880-0
info@hof-behrens.de • www.hof-behrens.de

Möchten Sie ein Beerdigungskaffee anbieten und brauchen Unterstützung?
Dann bietet Ihnen Christian Horneffer und sein Team vom „Haus am See“ seine Hilfe mit seinem
Außer-Haus-Angebot an (Tel.: 0171 3161299).



Im Hofladen:

- Leckere Brötchen und Croissants
- Frische Milch, Joghurt, Käse - WELA
- Obst, Gemüse und Kartoffeln - Nudeln
- Eintöpfe, Fertiggerichte wie früher
- Spezialitäten nach HausschlachteArt, Dosenwurst, Mettwurst + Schinken
- Fruchtaufstriche, Honig, Spirituosen
- Eier, Geflügel, Rind, Schwein, Wild

Immer Erntezeit:

- Erdbeeren + Äpfel, auch selbstpflücken
Viele Sorten, auch für Allergiker
- Obst und Gemüse, auch eingeweckt
- Speise- und Zierkürbis in großer Auswahl
- Weihnachtsbäume (z.T. eigener Anbau)

Immer unterwegs zu Ihnen:

Von Okt. bis April, Infos + Fahrplan: www.Apfelwagen.de

- Äpfel, Birnen, SaisonObst, Mett-/ Dosenwurst, Kartoffeln, Bestellungen gern.



■ Hofladen ■ Obst ■ Floristik ■ Lotto

Tägl. ab 8, Mo/Sa-13, Di-Fr-18, So-11

Blumen + Floristik für jeden Anlass
Beste Qualität - kreativ und einzigartig.

Alte Landstraße 14 31226 Dungenbeck Tel.: 05171- 988 889 www.Peyers.de

Gutes vom Land.

Genuss fürs Leben.

Landfleischerei

Finke & Osterloh

- *Frische Fleisch- und Wurstwaren*
- *Grillspezialitäten*
- *Partyservice*
- *Spanferkel vom Grill*
- *Wechselnde Wochenangebote*
- *Donnerstag: Mittagstisch*
- *Freitag: Eintopf*
- *Wild aus der Region (auf Anfrage)*

Schmedenstedter Straße 30
31226 Peine- Dungenbeck
Tel. 05171-81324

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.fleischerei-finke-osterloh.de
E-Mail: fleischereifinke@gmail.com



Ebermann Bestattungen Inh. Jens und Dirk Weber

Bestattungsvorsorge - eine Sorge weniger

Trost

und

Hilfe

*

für

uns

Berufung



Wir

sind

für

Sie

da

(05171) 9080 Kantstraße 34, 31224 Peine



SILKE EBERMANN-GAUS Bestattungen



Die Bestattung ist die letzte Chance einem geliebten Menschen Fürsorge zuteilwerden zu lassen.

Wir unterstützen Sie gerne bei der persönlichen Gestaltung des letzten Abschieds.

☎ 05171 - 25825

info@ebermann-gaus.de

Feldstraße 1 • 31226 Peine

Besuchen Sie gerne auch unserer Website



TISCHLEREI LÖPER

Grubenweg 2
38268 Lengede
Tel. 05344 - 6808

Haustüren
Möbel
Innenausbau
Ladenbau
Fußböden

www.tischlerei-loeper.de tischlerei.loeper@t-online.de

Löper Bestattungen

Unsere Leistungen für Sie

- Erd-, Feuer-, See-, Luftbestattungen
- Friedwaldbestattungen
- Erledigung von Amtswegen
- Raum für private Abschiednahme
- Bestattungsvorsorge
- Haushaltsauflösungen

Grubenweg 2
38268 Lengede

 (0 53 44) **68 08**

Salzgitter

 (0 53 41) **177 11 62**

Peine

 (0 53 44) **68 08**

www.loeper-bestattungen.de
info@loeper-bestattungen.de



Elli Oil

Brennstoffe

**Wieder am frieren?
Wär mit uns nicht passiert.
Heizen mit Elli Oil.**

schnell. günstig. zuverlässig

der von hier

05171. 77 89 0 | www.elli-oil.de



Fassen Sie sich
ein Herz auf
heimatherzen.de



**Gutes tun
für unsere Heimat.**

heimatherzen.de – die Spendenplatt-
form für Vereine und ihre Unterstützer.
Machen Sie mit und unterstützen Sie
Ihren Lieblingsverein!

Mehr Infos: www.heimatherzen.de
Die Spendenplattform der
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Weil's um mehr als Geld geht.



DIE GRÖSSTE KATASTROPHE IST DAS VERGESSEN.



Der Hunger nimmt weltweit zu.
Millionen Menschen leiden.
Wir helfen zu überleben.

Ihre Spende hilft!
www.vergessene-katastrophen.de